

Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0117/2024/1				Datum: 30.04.2024		
Dezernat 3						
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt			Az.:		
Betreff:						
Städtepartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Uman						
Gremienweg:						
16.05.2024	Stadtrat	-	einstimm	ig n	nehrheitl	. ohne BE
			abgelehn	t K	Cenntnis	abgesetzt
			verwiese		ertagt	geändert
	TOP	öffentlich	Entha	ıltungen		Gegenstimmen
06.05.2024	Haupt- und Finanzausschuss		einstimm	nig n	nehrheitl	. ohne BE
	1		abgelehn	t K	Cenntnis	abgesetzt
			verwiese	n v	ertagt	geändert
	TOP	öffentlich	Entha	ıltungen		Gegenstimmen
30.04.2024	Kulturausschuss		einstimm	nig n	nehrheitl	. ohne BE
			abgelehn	t K	Cenntnis	abgesetzt
			verwiese	n v	ertagt	geändert
	TOP	öffentlich	Entha	altungen Gegenstimmen		

Unterrichtung:

Die Mitglieder des Stadtrates werden über die aktuellen Bestrebungen zum Abschluss einer Städtepartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Uman in Kenntnis gesetzt.

Begründung:

Die Städtepartnerschaft zwischen Uman und Koblenz soll für die Zukunftsgestaltung eines demokratischen Miteinanders in Europa und die Stärkung deutsch-ukrainischer Beziehungen stehen, die auf verschiedenen Ebenen stattfinden können.

Historie:

In der Sitzung vom 27.04.2023 wurde vom Stadtrat beschlossen, eine Städtepartnerschaft mit einer Stadt in der Ukraine einzugehen: "Der Stadtrat beschließt einstimmig bei einer Stimmenthaltung, die Verwaltung wird beauftragt, eine Städtepartnerschaft mit der Stadt Iwano-Frankiwsk anzustreben. Wenn dies nicht funktionieren sollte aufgrund der kürzlich mit Potsdam eingegangen Städtepartnerschaft, wird von Seiten der Verwaltung ein neuer Vorschlag mit einer anderen Stadt unterbreitet".

Nach einer eingehenden Abwägung der Argumente für eine mögliche Städtepartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Ivano-Frankiwsk empfiehlt die Stadtverwaltung von einer solchen Abstand zu nehmen. Der entscheidende Grund hierfür ist letztlich der Wunsch, eine partnerschaftliche Beziehung mit einer Stadt in der Ulraine aufzubauen, die bisher über keine offizielle Städtepartnerschaft mit einer deutschen Stadt verfügt. Dieses Kriterium ist bei Ivano-Frankiwsk, das eine Städtepartnerschaft mit der Stadt Potsdam pflegt, nicht der Fall.

Im Zuge dieser Überlegungen wurde eine andere geeignete ukrainische Stadt für eine Städtepartnerschaft identifiziert. Seitens der Botschaft der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland wurde der Stadt Koblenz die Stadt Uman in der Region Tscherkassy vorgeschlagen. Bislang unterhält die Stadt Uman keine Städtepartnerschaft mit einer deutschen Stadt. Die Stadt Uman ist darüber hinaus als jüdische Pilgerstätte bekannt, weshalb die jüdische Kultusgemeinde Koblenz bereits ihr Interesse an einer Mitarbeit im Rahmen der Partnerschaft ausgesprochen hat. Im Dezember 2023 wurde ein Schreiben im Namen des Oberbürgermeisters der Stadt Koblenz, David Langner, an die Bürgermeisterin der Stadt Uman, Iryna Pletnjowa, versendet. In diesem bekundet die

Stadt Koblenz ihr Interesse an einer Städtepartnerschaft mit Uman sowie die Intention in einen gemeinsamen Dialog über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu treten. Im Fokus sollen hierbei die Zukunftsgestaltung eines demokratischen Miteinanders in Europa und die Stärkung deutschukrainischer Beziehungen stehen, die auf verschiedenen Ebenen stattfinden können.

Am 31.01.2024 erhielt der Oberbürgermeister der Stadt Koblenz, David Langner, eine Antwort der Bürgermeisterin der Stadt Uman. Frau Pletnjowa befürwortet eine Städtepartnerschaft zwischen den Städten: "Wir sind bereit, eine Vereinbarung über Partnerschaften und Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen zu schließen". Zudem hat die Stadt Uman eine Kooperationsvereinbarung in deutscher und in ukrainischer Sprache entworfen. Darüber hinaus lädt die Bürgermeisterin die Vertreter:innen der Stadt Koblenz ein, Uman zu besuchen: "Wir laden Sie und Ihre Teammitglieder in unsere Stadt ein, um sich gegenseitig kennenzulernen und sich über die reale Situation zu informieren".

Als nächster Schritt auf dem Weg zu einer möglichen Städtepartnerschaft ist eine Videokonferenz mit Oberbürgermeister David Langner und Bürgermeisterin Pletnjowa geplant.

Nächsten Schritte:

Der nächste Schritt sieht eine Videokonferenz mit den Vertreter:innen der beiden Städte vor. Diese soll dazu dienen einen ersten persönlichen Kontakt aufzubauen, Erwartungen und Wünsche bezüglich der Städtepartnerschaft zu formulieren sowie einen Austausch über mögliche Kooperationsprojekte zu ermöglichen.

Anlagen:

- Informationen zur Stadt Uman